

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 39.

Dresden, am 18. Januar

1882.

Neununddreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 13. Januar 1882.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 198 u. 199. — Entschuldigung. —
Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret, die zu
Beaufsichtigung, Unterhaltung und Bedienung des Elster-
wehres bei Zwenkau mit der Genossenschaft für Berich-
tigung der Elster II. Strecke mittlere Section zu Zwenkau
getroffene Uebereinkunft betr., und dessen Ueberweisung zur
Berichterstattung an die Finanzdeputation B. — Schluß-
berathung über den Bericht der Finanzdeputation B, das
königl. Decret, den Ankauf der Chemnitz-Würschnitzer Eisen-
bahn und der sächsisch-thüringischen Ostwestbahn Zwickau-
Weida betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für
die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr
Vormittags in Gegenwart des Herrn Staatsministers
Freiherrn von Könnert, der Herren königl. Com-
missare Geh. Rätbe von Thümmel und Schmalz,
geh. Finanzrath Hoffmann und Regierungsrath Dr.
Wantsig, sowie in Anwesenheit von 71 Kammermit-
gliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist er-
öffnet! Der Herr Secretär wird der Kammer die Re-
gistrande vortragen.

(Nr. 198.) Bericht der Rechenschaftsdeputation über
das königl. Decret Nr. 1, den Rechenschaftsbericht auf die
Finanzperiode 1878/79 betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur Schlußberathung
auf eine Tagesordnung.

(Nr. 199.) Desgleichen der Beschwerde- und Peti-
tionsdeputation über die Petition Eduard Augustin's in
Mittelherwigsdorf um Ersatz ihm zugesügten Schadens.

Präsident Dr. Haberkorn: Ebenfalls zur Schluß-
berathung auf eine Tagesordnung.

II. K. (2. Abonnement).

Für die heutige Sitzung läßt sich Herr Abg. Ulrich
Geschäfte halber entschuldigen.

Wir gehen zur Tagesordnung über und zwar zu-
nächst zum ersten Gegenstande: zur allgemeinen
Vorberathung über das königl. Decret, die
zu Beaufsichtigung, Unterhaltung und Be-
dienung des Elsterwehres bei Zwenkau mit
der Genossenschaft für Berichtigung der El-
ster II. Strecke mittlere Section zu Zwenkau
getroffene Uebereinkunft betreffend.

(Königl. Decret nebst Anfüge, s. Beil. z. d. Mittheil.:
Decrete 2. Bd. Nr. 37.)

Begehrt Jemand das Wort? — Sofern das nicht
der Fall ist, frage ich die Kammer:

„ob sie beschließt, das königl. Decret der
Finanzdeputation B zur Berichterstattung
zu überweisen?“

Einstimmig: Ja.

Wir gehen zum zweiten Gegenstande über: Schluß-
berathung über den Bericht der Finanzdepu-
tation Abth. B, das königl. Decret, den An-
kauf der Chemnitz-Würschnitzer Eisenbahn
und der sächsisch-thüringischen Ostwestbahn
Zwickau-Weida betreffend.*)

(Königl. Decret nebst Anfügen, s. Beil. z. d. Mittheil.:
Decrete 2. Bd. Nr. 32.)

Bericht der Finanzdeput. B, s. Beil. z. d. Mittheil.:
Berichte d. II. K. 1. Bd. Nr. 64.)

Referent Herr Abg. von Bosse. — Herr Abg.
Grahl!

Abg. Grahl: Meine Herren! Als im Jahre 1878
im Juli das königl. Decret, betreffend den Ankauf der
Chemnitz-Würschnitzer Eisenbahn, hier zur Berathung vor-
lag, habe ich seinerzeit gegen deren Ankauf gesprochen
und denselben auch abgelehnt. Ich habe am Schluß

*) II. K. S. 299 f.